

# INSM-Regionalranking

## Das Stärken-Schwächen-Profil

### Landkreis Kitzingen

#### Wenig Arbeitslose, wenig Hochschul-Absolventen

Der Landkreis Kitzingen belegt mit 54,3 Punkten Platz 110 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Bayern belegt der Landkreis Kitzingen Platz 56 unter 96 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Kitzingen punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### Stärken:

- Der Saldo der Gewerbean- und -abmeldungen vermittelt einen Eindruck von der regionalen Gründungsdynamik. Im Kreis Kitzingen lag dieser Saldo 2007 bei 2,8 je 1.000 Einwohner. Bundesdurchschnitt ist ein Wert von 1,4. Das bringt Rang 32 im Gesamtranking und Platz 21 unter 96 kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern.
- 6,6 Prozent der über 18-Jährigen im Kreis Kitzingen sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 53 im Bundesvergleich, Rang 44 von 96 im eigenen Bundesland.
- Die Arbeitslosenquote des Kreises Kitzingen lag im vergangenen Jahr bei 4,0 Prozent. Bundesweit waren - bezogen auf abhängig Beschäftigte - 8,4 Prozent arbeitslos gemeldet. Im Gesamtranking ergibt sich so Platz 55 unter 409 kreisfreien Städten und Landkreisen. Rang 41 unter 96 Kreisen und Städten in Bayern.

#### Schwächen:

- 5,3 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Kitzingen haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang 310 sowie Platz 52 unter 96 untersuchten Städten und Kreisen in Bayern.
- Bei der Kaufkraft je Einwohner kommt der Kreis Kitzingen auf Rang 260 unter 409 untersuchten Kreisen und kreisfreien Städten. Der Indexwert liegt hier bei 92,9 Punkten. Dieser Punktwert ist auf Basis von GfK-Daten errechnet worden. Durchschnitt ist ein Wert von 100. In Bayern ergibt sich Rang 83 unter 96 Städten und Kreisen.
- Mit einem Pendlersaldo von -5,3 je 100 Einwohner belegt der Kreis Kitzingen Rang 237 im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Bayern kommt der Kreis Kitzingen damit auf Platz 49 unter 96 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.

---

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

## Landkreis Kitzingen in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
54,3	110	Landkreis München	56 von insg. 96	Landkreis München

### Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
<b>Wohlstand</b>	<b>Punkte</b>	<b>12,6</b>	<b>12,5</b>	<b>196</b>	<b>71</b>	<b>LK Starnberg</b>
Kaufkraft 1)	Indexwert	92,9	100,0	260	83	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	302	282	194	82	LK Hochtaunuskreis
<b>Arbeitsmarkt</b>	<b>Punkte</b>	<b>15,0</b>	<b>12,5</b>	<b>59</b>	<b>39</b>	<b>LK Eichstätt</b>
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	4,0	8,4	55	41	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	63,4	60,0	90	44	LK Tuttlingen
<b>Struktur</b>	<b>Punkte</b>	<b>16,5</b>	<b>15,0</b>	<b>75</b>	<b>44</b>	<b>LK München</b>
BIP je Einwohner	Euro	27.977	28.534	163	45	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	2,8	1,4	32	21	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-5,3	-0,8	237	49	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	2,4	5,6	68	54	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	1,7	3,5	55	36	LK Eichstätt
Demografie	Index	110,5	100,0	122	41	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	4.101	6.786	63	41	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	6,6	9,6	53	44	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	772	765	172	50	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.048	1.456	118	39	KS Dresden
<b>Standort</b>	<b>Punkte</b>	<b>10,2</b>	<b>10,0</b>	<b>129</b>	<b>54</b>	<b>LK München</b>
Produktivität 11)	Euro	58.217	58.299	192	67	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	31.809	31.846	210	35	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	5,3	7,8	310	52	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	2,0	2,2	185	41	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	5,7	4,8	90	26	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	56,4	54,3	113	10	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	101,7	98,9	69	42	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

\* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>